

# Ein Bürgerbus für das Wanderland

## Was ist ein Bürgerbus

Bürger fahren Bürger, lautet das Prinzip des Bürgerbusses. Die aus Großbritannien stammende Idee fand in Deutschland erstmals 1985 Anwendung. Inzwischen verkehren bundesweit rund 330 Bürgerbusse, über 50 davon in Niedersachsen.

Bürgerbusse fahren hauptsächlich dort, wo öffentliche Verkehrsmittel nicht oder nur sehr unzureichend vorhanden sind. Sie sollen das ÖPNV-Angebot in der Region ergänzen, nicht ersetzen!



Ein Bürgerbus ist ein Kleinbus mit max. 8 Fahrgastsitzplätzen. Er kann mit einem normalen Pkw-Führerschein und einer Personenbeförderungserlaubnis gefahren werden. Ein Bürgerbus verkehrt auf Konzession eines Verkehrsunternehmens als sog. Linienverkehr. Er bedient eine feste Fahrstrecke nach einem festen Fahrplan und wird von ehrenamtlich tätigen Bürgern organisiert. Bürgerbus-Vereine bilden ein lebendiges, soziales Netzwerk, welches das soziale Miteinander und die Identifikation mit der Region stärkt.

Die Anschaffung von Bürgerbus-Fahrzeugen wird in Niedersachsen über die Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) gefördert. Unterhalten werden Bürgerbusse durch die jeweiligen Gemeinden und Landkreise, Sponsoren, Werbepartner und Fahrgeldeinnahmen, die sich jedoch in Ausprägung und Anteil je nach Region unterscheiden können.

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Bürgerbus-Verkehr sind ein ausreichend großer Bedarf (mind. 250 Fahrgäste pro Monat) sowie das Engagement der ehrenamtlichen Organisatoren und Fahrer.

## Hinweise zum Erwerb des Personenbeförderungsscheines



Voraussetzungen und Nachweise, die ein/e Fahrer/In mitbringen muss, um eine Fahrerlaubnis zur Fahrgastbeförderung (P-Schein) zu erhalten:

- Mindestalter 21 Jahre
- aktuelles polizeiliches Führungszeugnis
- Besitz des Pkw-Führerscheins der Klasse B seit mindestens zwei Jahren
- ärztliche Untersuchung durch einen Arzt mit arbeitsmedizinischer Zulassung
- Gutachten eines Augenarztes, sofern der Arbeitsmediziner keine augenärztliche Qualifikation besitzt
- Untersuchung der Leistungs- und Reaktionsfähigkeit
- 1 aktuelles Lichtbild
- der alte Führerschein (grau oder rosa) muss gegen einen EU-Führerschein eingetauscht werden

Diese Untersuchungen und die Ausstellung des Führerscheines mit P-Schein kostet je nach Region zwischen 150 € und 250 € (grober Richtwert), eine Verlängerung ist kostengünstiger.

## Projektfahrplan zur Gründung eines Bürgerbusses

Beratungsphase	1. Erstinformation	Vorgespräche, öffentliche Information	
	2. Bedarfsanalyse	Darstellung der bestehenden ÖPNV-Leistungen ggf. Haushaltbefragung	
	<b>bei ausreichendem Bedarf</b>		
	3. Grobkonzept	Fahrtziele, Linienführung, Zeiten	
Konzeptionsphase	4. Kontakte	Gespräche mit Verkehrsunternehmen, Landkreis, Pro BürgerBus Nds.	
	5. Vereinsgründung	(zeitlich variabel)	
	6. Vereinsführung	Fahrgewinnung Festlegung der Zuständigkeit Fahrplan, Finanzen, Fahrzeug, Fahrbetrieb, Presse, Sponsoren, Marketing	
	7. Betriebskonzept	Detailkonzept	
	9. Finanzierungskonzept	Aufstellung Kosten und Einnahmen	
	10. Politischer Beschluss	Politischer Beschluss des Finanzierungskonzeptes	
	Umsetzungsphase	11. Fördermittelanträge	Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG), Sponsoren
		12. Fahrzeugbeschaffung	
		13. Vertrag	Vertragliche Regelungen zwischen Verkehrsunternehmen und Verein
		14. Zusatzhaltestellen	
15. Genehmigungsantrag		Beantragung Liniengenehmigung/Fahrplan bei der LNVG	
16. Betriebsvorbereitung		Personenbeförderungsscheine, Fahrerschulungen, Fahrplanaushänge, etc.	
17. Öffentlichkeitsarbeit		Presse (kontinuierlich), Infostände, Einweihungsfeier	
18. Vereinsleben			

Quelle: <https://www.pro-buergerbus-nds.de/info-downloads/> (verändert)

## Kontakte

### Erwin Fuchs

Loog 6  
26434 Wiarden  
04463-1567 oder 0171-7429074  
[fuchs\\_erwin@t-online.de](mailto:fuchs_erwin@t-online.de)

### Kirsten Zander

*Kommunale Projektkoordination im Verbundvorhaben  
"Wat Nu? -Demografischer Wandel im Wattenmeer-Raum"*

Gemeinde Wangerland  
Helmsteder Str. 1  
26434 Hohenkirchen  
04463-989 - 101  
[kirsten.zander@wangerland-online.de](mailto:kirsten.zander@wangerland-online.de)



[www.wat-nu-im-watt.de](http://www.wat-nu-im-watt.de)